

Biologisch-dynamische Wirtschaftsweise

Die Grundlagen der biologisch-dynamischen Landbaumethode wurden 1924 von Rudolf Steiner durch einen Vortragszyklus, den sog. „landwirtschaftlichen Kurs“, gelegt. Die vorgeschlagenen Maßnahmen ergeben sich dabei weniger aus naturwissenschaftlichen, sondern vor allem aus geisteswissenschaftlichen Erkenntnissen.

Die biologisch-dynamische Wirtschaftsweise geht davon aus, daß die Ertrags- und Qualitätsbildung unter dem Einfluß bzw. der Polarität terrestrischer Wachstumsfaktoren einerseits und der kosmischen Wachstumsfaktoren andererseits geschieht.

Mit einer Reihe auf besondere Art und Weise hergestellten Präparaten wird gezielt zu einer Harmonisierung des Wachstums und zu einer Steigerung der biologischen Vorgänge in Kompost, Boden und Pflanze beigetragen.

Bei diesen Präparaten handelt es sich um zwei Spritzpräparate „Hornmist“ und „Hornkiesel“ und um sechs Kompostpräparate. Diese Mittel haben keine Nährstoffwirkung im üblichen Sinne. Langjährige Erfahrungen aus der Praxis und verschiedene neuere wissenschaftliche Untersuchungen weisen positive Wirkungen auf das Pflanzenwachstum, den Ertrag und die Nahrungsqualität nach.

Das *Hornmist-Präparat*, das aus Kuhmist zubereitet wird, dient der Förderung der Lebensprozesse im Boden. Das *Hornkieselpräparat*, das aus feinst zubereitetem Quarz hergestellt wird, ist während der Vegetationszeit, v.a. zur Steigerung der Assimilationsleistung und zur Förderung der Reifeprozesse auf die Pflanzen zu spritzen. Beide Präparate müssen unmittelbar vor der Anwendung während einer Stunde nach einem bestimmten Verfahren gerührt werden.

Zur Förderung der Rotteprozesse bei der Kompostierung und der Jaucheaufbereitung werden besondere *Heilkräuter-Kompost-Präparate* zugesetzt.

Als Ausgangsmaterial dienen: Schafgarbenblüten, Kamillenblüten, Brennesselpflanzen, gemahlene Eichenrinde, Löwenzahnblüten und Baldrianblütensaft. Die Herstellung der Präparate erfolgt unter Berücksichtigung verschiedenster Naturzusammenhänge und jahreszeitlicher Bedingungen.

Der Einfluß kosmischer Konstellationen auf Lebensvorgänge ist seit altersher und in allen Kulturkreisen der Menschheit beachtet worden. Versuche von Forschern haben gezeigt, daß auf biologisch-dynamisch gepflegten Böden das Pflanzenwachstum nicht nur durch die Sonnenbahn, sondern auch durch die Stellung des Mondes

„Der Mensch ist, was er ißt“

(Feuerbach)

Literaturhinweise:

Rudolf Steiner,
Geisteswissenschaftliche Grundlagen zum
Gedeihen der Landwirtschaft
GA 327, Dornach 7. Auflage 1984
auch als Taschenbuch erhältlich
beide erschienen im Rudolf-Steiner Verlag, Dornach

Herbert H. Koepf,
Biologisch-dynamische Landwirtschaft, eine Einführung
Ulmer Verlag Stuttgart, 2002

Generationen
HOF
RÖMERTURM

Liebe Freunde des Generationenhofes

Lange haben wir auf das Ergebnis des Wertgutachtens zu unserem „Erbhof“ gewartet.

Das Gutachten ist Dreh- und Angelpunkt unseres zukünftigen Handelns.

Nun ist es da, zwar noch nicht schriftlich, doch vom Gutachter haben wir alle Zahlenwerte gesagt bekommen. Parallel zum Wert aller Liegenschaften und Gebäude wurde uns der Wert des Wohnrechtes auf Lebenszeit von Heinrich Langenbahn allein, und gemeinsam mit seiner Ehefrau übermittelt.

Zusammengefasst ist der Wert des „Erbhofes“ Langenbahn mit 327 600 €

Nach der Kenntnis dieses Zahlenwerkes sind wir in der Lage verschiedene Kaufmodelle zu entwickeln und in konkrete Kaufverhandlungen einzutreten. Daran arbeiten die Vereinssprecher.

Ende Oktober fand ein Gespräch mit den Vereinssprechern im Ministerium für Umwelt statt. Unser GenerationenHof wird von Seiten des Ministeriums mit Rat und Tat unterstützt. Es wurde nicht nur darüber geredet sondern auch bereits mit einer Unterstützungsmaßnahme gehandelt. Das Gespräch war sehr ermutigend.

Gute Nachricht auch aus dem Förderprogramm LEADER. Der GenerationenHof Römerturm in Erfweiler – Ehlingen ist als Leuchtturmprojekt im Förderbereich Biosphärenbereich Bliesgau aufgenommen worden.

Wir erwarten zwei neue interessante Vereinsmitglieder. Der Verband der Schaf- und Ziegenzüchter, und der Verband NABU werden unserem Verein beitreten.

Der Sprecherkreis trifft sich regelmäßig, und arbeitet an den Grundlagen zur Entwicklung des Hofes wie zum Beispiel dem Hofkauf, der Finanzierung, der öffentlichen und privaten

Förderung, den Planungsvoraussetzungen zur Bebauung usw.

Der Initiativkreis trifft sich regelmäßig, er ist im Moment in einer Findungs- und Orientierungsphase. Wir vom Sprecherkreis würden uns über weitere Interessenten freuen, die sich einfinden und das Modell des Generationen mit Ideen und Taten weiterentwickeln würden.

Ich denke, der Generationenhof ist auf einem guten Weg. Er entwickelt sich, stetig und in angemessenem Tempo.

Walther Göggelmann

Unsere Webseite

Seit einigen Wochen sind wir damit beschäftigt, eine web-Seite zu entwickeln. Hierin möchten wir ein Instrument entwickeln, was unseren Mitgliedern, Freunden und Interessierten eine Möglichkeit geben soll, aktuelle Informationen zu erhalten und Anregungen an uns zu geben.

Auch diesen Infobrief können Sie auf unserer Webseite finden. Schauen Sie einfach einmal hinein!

www.generationenhofroemerturm.de

INITIATIVKREIS

Treffen im kath.Pfarrheim
in Erfweiler-Ehlingen
7.Januar 19.00 Uhr
11.Februar 19.00 Uhr
3.März 19.00 Uhr
7.April 19.00 Uhr

MÄRKTE

Ziegenkäse – Fleisch und Wurstwaren von der Ziege, dem schwäbisch-hallischen Schwein und dem Glanrind, in Demeter-Qualität, werden von Marion Kledtke und Stefan Haupt auf folgenden Wochen-Märkten angeboten

Donnerstag Saarbrücken St.Arnual
Freitag Dudweiler u.Homburg
Samstag St.Ingbert und Saarbrücken Ludwigskirche

Hofverkauf:

Do.u. Fr.16.00 -18.30 Uhr
Sa. 10.00 -12.00 Uhr

**TEXT
BEITRÄGE**

Walter Göggelmann
Rudolf Schwarz, Christian Schwarz

IMPRESSUM**Herausgeber:****Ausgabe 3/07**

Generationen Hof Römerturm
Strasse am Römerturm 26
Telefon: 06803 984921
06826 960306

Fax: 06803 984922

Mail: verein@generationenhofroemerturm.de
www.generationenhofroemerturm.de

Verantwortlich:

Rudolf Schwarz Erfweilerstr.6
66440 Ballweiler
Telefon 06842 1693
Mail: rschwarz@kunstschaefer.de
www.kunstschaefer.de